ASB Zeitspender-Agentur Hamburg
Weidenallee 56 - 58
20357 Hamburg

Tel: 040 - 25 33 05 04
Fax: 040 - 25 49 99 22
E-Mail: zeitspender@asb-hamburg.de
Web: www.zeitspender.de

Angebot: Hundebesitzer:innen mit Herz für den ASB-Hundebesuchsdienst gesucht

Angebotsnr.: 71687

(Nennen Sie uns diese Nummer, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen möchten)

Aufgaben der Freiwilligen

Ist Ihr Hund menschenlieb und lässt sich gerne streicheln? Haben Sie selbst Spaß am Kontakt mit Menschen und neuen Bekanntschaften? Dann lassen Sie sich und Ihren Vierbeiner als Besuchshundeteam ausbilden.

Die Beschäftigung mit einem Tier kann für den Menschen stressreduzierend sein. Das Kraulen des Fells eines Hundes lenkt von den täglichen Sorgen ab und lässt ein Gefühl der Behaglichkeit und des Trostes aufkommen. Der freundliche und ehrliche Charakter eines Tieres überwindet schnell soziale Barrieren, öffnet Herzen und schafft eine entspannte Atmosphäre. Die Besuchshunde erreichen die Menschen auf einer Ebene ohne Worte und schenken unvoreingenommen Zuwendung. Gerade für ältere Menschen, Kranke oder Menschen mit Behinderung sind diese Eigenschaften ein großer Gewinn.

Aber nicht allen ist es möglich, sich ein Haustier zu halten. Daher bietet der ASB Ortsverband Eimsbüttel einen Besuchshundedienst an. Auf Wunsch machen die Hunde zusammen mit ihren Besitzer:innen Besuche z. B. in Seniorenheimen, Wohnheimen für Menschen mit Behinderung oder Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz, Kindergärten und Schulen.

Bevor es losgeht, wird das Besuchshundeteam sorgfältig auf seine Aufgabe vorbereitet. Die Hunde und ihre Besitzer:innen lernen, worauf sie bei einem Besuch achten müssen und wie er verläuft. Vor dem Start der Ausbildung findet ein Eignungstest für die Hunde statt, in dem festgestellt wird, ob die Hunde auch Lust haben, mitzumachen. Im Anschluss an die Ausbildung prüft ein spielerischer Wesenstest, ob die Hunde bereit für ihren ersten Einsatz sind.Vorab wichtig zu wissen: Die Ehrenamtlichen werden vom ASB professionell mit Unterstützung von erfahrenen Hundetrainer:innen ausgebildet. Es gibt 3 Schulungseinheiten (entweder abends oder am Wochenende). Die gesamte Schulung wird vom ASB finanziert, genauso wie ein Erste-Hilfe-Kurs am Menschen und am Hund. Man braucht eine aktive ASB-Mitgliedschaft, aber es ist ein sehr geringer jährlicher Preis. Darüber hinaus ist noch ein erfolgreicher Eignungstest für den Hund erforderlich, dessen Kosten in Höhe von 100 Euro von den Hundebesitzer:innen getragen werden - diese Kosten gehen nicht an den ASB, sondern an die kooperierende Hundeschule.

Wer sich für dieses Engagement interessiert und mehr erfahren möchte, kann sich gerne bei uns in der Freiwilligenagentur melden. Wir beantworten erste Fragen und stellen den Kontakt zur Projektkoordinatorin her. Wer mitmachen möchte, wird vorher zum persönlichen

Gespräch eingeladen.

Die nächste Schulung beginnt im Herbst 2024, zu der vorab auch ein Info-Abend stattfinden wird. Interessierte können sich jedoch jederzeit melden!

Zeitlicher Rahmen
Feste Schulungstermine, mind. 2 Einsätze pro Monat, diese sind individuell planbar. Außerdem gibt es ein Austauschtreffen pro Monat.

Einsatzort
Hamburg

Die Tätigkeit ist behindertengerecht.

Leistungen
Anleitung durch Fachkräfte
Erstattung entstandener Kosten
Fortbildung / Qualifizierungsangebote
Haftpflichtversicherung
Unfallversicherung